

# Die „Krone“



# O-Bus-Woche



**Tausende Salzburger informierten sich in den „Krone O-Bussen“ über die Vorteile der umweltfreundlichen Fahrzeuge. Was sie sich noch wünschen...**



▲ **Michael Tripold, Musiker:** „Es wär gut, wenn die Busfahrer gegen Betrunkene und Randalierer in den Bussen energischer vorgehen würden.“

**Assisa Samardic** träumt von einem eigenen Lokal: „Ich hab keinen Führerschein, mit dem Bus geht alles super. Und du hast gar keinen Stress.“ ▼



▲ **Christine Bründler:** „Als Krankenschwester muss ich früh zur Arbeit. Der erste ‚27er‘ geht erst um 5.45 Uhr. Früher wäre besser.“



**Peter Höfner, Pensionist:** „O-Bus fahren ist toll. Man kann Freunde treffen und ein Achterl trinken. Mit der Vorteils card kostet mich das 80 Cent.“



▲ **Erzbischof Alois Kochgasser:** „Ich verzichte in der Fastenzeit ganz bewusst aufs Auto und fahre O-Bus. Auch der Umwelt zuliebe.“



▲ **Nicole Fritz** ist oft mit Kinderwagen unterwegs: „Ich wünsch mir nur mehr Niederflerbusse. Und dass die Lenker knapper zum Gehsteig fahren.“



Von den Salzbergern gestürmt wurden Donnerstag die Info-Stände von „Krone“ und dem StadtBus am Hanuschplatz und auf der Schranne: „Sagen sie dem StadtBus ihre Meinung!“ Und in den „Krone O-Bussen“ informierten unsere Mädchen über die Lieblingszeitung der Salzburger. Angelika Gasteiner vom StadtBus-Kundenservice: „Wir haben bei der Aktion viel ehrliches Lob bekommen, das freut uns schon.“

Tausende „Krone“-Leser, die in den letzten Tagen mit dem O-Bus unterwegs waren, haben StadtBus-Chef Gunter Mackinger viele Tipps und Anregungen gegeben. Sehr oft stand unter der Bitte: „Was ich dem

te O-Bus-Fans“ weiß Gunter Mackinger, der manche der geäußerten Wünsche deshalb nicht erfüllen kann, weil sie sich eigentlich an die Stadtpolitiker richten.

Etwa: Mehr Busspuren, vor allem in der Münchner Bundesstraße! „Ich bin am 3. Oktober, dem Tag der Deutschen Einheit zwei Stunden mit dem O-Bus im Stau gestanden“, klagt ein Fahrgast: „So ein Feiertag kommt ja nicht überraschend, da müsste man schon vorher reagieren.“

Angelika Gasteiner: „Viele Fahrgäste klagen auch über den total verschmutzten Hanuschplatz. Raucher, die dort achtlos ihre Zigarettenkippen an der Haltestelle wegwerfen,

## Der O-Bus

StadtBus gerne sagen möchte“ auch nur Lob, etwa folgendes: „Ich freue mich, dass es dich gibt...“

„Die Salzburger sind ech-

sollten daran denken, dass sie das zuhause ja auch nicht machen...“ Bänke an den Haltestellen (etwa an der Franz Josef Straße)



Unsere „Krone“-Bus-Models: Echt gut getroffen, nicht?

### Das gibt's zu gewinnen

O-Bus fahren ist an sich schon ein Gewinn: Sauber, leise – O-Bus! In den „Krone“-Bussen, die auf allen Linien unterwegs sind, finden die Fahrgäste an den Haltestangen Fragebögen, auf denen sie dem StadtBus ihre Wünsche und Anregungen mitteilen können. Die Aktion läuft bis inklusive Samstag, 20. Oktober.

Jeder, auch unsere „Krone“-Abonnenten (Stichtag: 1. Juli 2007), kann darüber hinaus auch an einem Gewinnspiel teilnehmen:

Ein Hauptgewinn ist eine Oldtimer-Sonderfahrt mit der Salzburger Lokalbahn für 30 Personen, außerdem winken O-Bus-Monatskarte und Wochenkarten. Auch 30 Bücher über die Geschichte des Salzburger O-Bus mit vielen historischen Fotos von Dr. Gunter Mackinger gibt es zu gewinnen.

Abgeben können sie die Fragebögen beim „Krone“-Stand am Mirabellplatz oder am Hanuschplatz: Werden sie dort für zwei Wochen „Krone“-Testleser!



Bei Markus Schmidlechner und Oliver Massucci steht der O-Bus auch am Prüfstand: Die O-Bus-Mechaniker testen in der Werkstatt die Druckluftanlage.

## am Prüfstand

oder fehlende Haltestellen-Unterstände stehen ebenfalls auf den Wunschlisten.

Immer wieder geäußert, von Müttern und Pensionisten: Bitte mehr Niederfler-

sonders gefreut. Er schrieb: „Der StadtBus ist das beste O-Bus-Netz der Welt. Macht weiter so!“ Die „Krone O-Bus-Woche“ dauert noch bis Samstag.

Morgen lesen sie: Wie es mit dem O-Bus weiter geht.

VON WOLFGANG WEBER

Busse mit niedrigem Einstieg! „Die kommen demnächst!“, verspricht StadtBus-Chef Gunter Mackinger. Ebenfalls oft gewünscht: Mehr Haltestellen-Knöpfe: „Bitte auch an den Stangen und nicht nur im Ausstiegsbereich.“

Über einen Fahrgast hat sich Gunter Mackinger be-

### Der Fahrgast-Tipp

● Besonders wertvoll für ältere Busfahrgäste: Die Broschüre „Mobil sein, dabei sein.“ Sie ist bei jedem Service-Center erhältlich und gibt wertvolle Tipps etwa über günstige Tarife und Umsteigemöglichkeiten. Auskunft: ☎ 0662-44801-500.



StadtBus-Chef Mackinger und „Krone“-Girls informieren

Fotos: WOLFGANG WEBER (8)

5830A054  
305170538